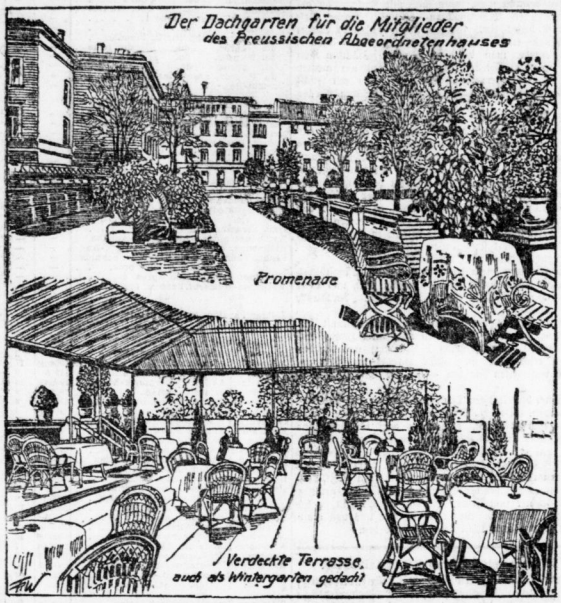
Weinhaus Broskowski

empfiehlt

Bowle von frischen Walderdbeeren, Pfirsichen und Ananas,
Möweneier mit frischem Spargel und Morcheln, exquisiten Malossol- und Kaiser-Auslese-Kaviar, Hummer
sowie **alle Saison-Delikatessen** zu sehr mässigen Preisen.

Diners 12—3 Uhr, am 1. und 2. Festtage besonders gewählte Menus.

Reichhaltige Frühstücks- und Abendkarte.



Für die Mitglieder des preußischen Abgeordnetenhauses ist jetzt ein Garten modernen Stils auf den Dächern des neben dem Abgeordnetenhause gelegenen Maschinenhauses angelegt worden. Auf einem eisernen, mit Zementplatten bedeckten Gerippe erhebt sich ein Zeltdach zum Schutz gegen Witterungsunbilden und gegen allzuheiße Sonnenstrahlen; in der kalten Jahreszeit kann die Anlage auch als Wintergarten benutzt werden. Um dem Ganzen einen freundlichen Eindruck zu verleihen, sind rings unter dem Zeltdach Kästen mit Efeu aufgestellt, ebenso Bäume und große Topfpflanzen in reicher Fülle. Das Zelt ist mit elektrischer Beleuchtung versehen und zum angenehmen Aufenthalt mit Möbeln, Läufern und Teppichen auf das beste ausgestattet. Die Abgeordneten können also auf diese Weise in Zukunft zu ihrer Erholung die frische Luft in vollen Zügen atmen.

Aus der Umgebung.

* **Ostrau,** 17. Mai. (Bahnprojekt Stumsdorf-Könnern.) Hier fand eine Versammlung von Interessenten statt, an der auch die Landräte der Kreise Bitterfeld und Saalkreis, sowie Vertreter der Staatseisenbahn und größeren industriellen Werke teilnahmen. Es wurde der Situationsplan der projektierten Bahn sowie eine Denkschrift vorgelegt und besprochen und eine engere Kommission gewählt, um die Bearbeitung des Projektes in die Hand zu nehmen. Die Kreise Bitterfeld und Saalkreis haben sich bereit erklärt, namhafte Summen zum Bahnbau beizusteuern. Die größeren industriellen Werke, wie Ostrauer Porphyrwerke bes Kammerherrn Freiherrn von Veltheim, Zuckerfabrik Glauzig, Steinkohlenwerk Plötz, Zuckerfabrik Löbejün usw. werden Anschlußgleise erhalten. Diese Firmen zeichneten ebenfalls erhebliche Summen. Die Bahn, welche von der Eisenbahnbau-Gesellschaft Becker & Co. Berlin, gebaut werden dürfte, soll folgende Ortschaften berühren und Bahnhöfe bezw. Haltestellen erhalten: Stumsdorf, Werben, Ostrau, Köthen, Plötz. Löbejün-Gottgau, Schlettau, Hohenedlau, Golbitz, Könnern. Die Rentabilitätsaussichten der Bahn sind sehr günstige. Es sind täglich 10 Personenzüge (nach jeder Richtung hin 5) sowie 2 Güterzüge vorgesehen. Personen- und Güterverkehr werden getrennt, so daß eine wesentliche Verkehrserleichterung geschaffen würde. Man rechnet damit, daß die Bahn nach Fertigstellung vom Staate übernommen werden wird.

* **Torgau,** 17. Mai. (Brand. — Aufgefundene Leichen.) Auf dem Gute der Witwe Tischer in Döbern brach gestern abend ein Brand aus, der das Gut bis auf das Wohngebäude in Asche legte. Es wird Brandstiftung vermutet. — Auf der Elbe bei Domnitzsch und in der Nähe von Klöden wurden zwei weibliche unbekannte Frauenleichen aufgefunden. Es handelt sich um eine 60 und eine 40 Jahre alte Person.

* **Wulsen,** 17. Mai. (Ein Brand) war gestern vormittag gegen 11 Uhr im Gehöft des Arbeiters Heidrich hierselbst ausgebrochen, welcher das Stall- und Scheunengebäude bis auf die Umfassungsmauern einäscherte. Heu- und Strohvorräte, Haus- und Ackergerätschaften sowie Räucherwaren wurden vom Feuer vernichtet. Ueber die Entstehungsursache verlautet noch nichts Bestimmtes. Gebäude und Mobilien waren versichert.

* **Wittenberg,** 17. Mai. (Die leidige Revolverspielerei) dürfte dem noch jugendlichen Polizeibiener Lehmann in Pratau teuer zu stehen kommen. Er hatte sich einen Revolver gekauft und geladen in die Hosentasche gesteckt. Als am Spätabend mehrere junge Leute auf der Dorfstraße beisammen waren, spielte L. mit der Hand in der Tasche an dem Revolver, wobei ein Schuß losging und den vor ihm stehenden Schmiedegesellen Saalmann in den Oberschenkel traf. Der Verletzte wurde noch in der Nacht dem hiesigen Paul Gerhardt-Stift zugeführt, wo das Projektil bisher noch nicht entfernt werden konnte.

* **Magdeburg,** 17. Mai. (Oberbürgermeisterwechsel.) Hier verlautet, daß der Oberbürgermeister Lenze, der seit August v. Jrs. hier im Amte ist, zum Nachfolger des scheidenden Oberbürgermeisters Becker-Köln ausersehen sei.

* **Genthin,** 17. Mai. (Verschiedenes.) Die schönen Laubwaldungen zwischen Genthin und Brandenburg scheinen in letzter Zeit ein beliebter Aufenthalt der Kreuzotter geworden zu sein. Am Sonntag nachmittag schoß Förster B. auf dem Cader Wege ein Exemplar von 75 cm Länge und auch ein Brandenburger Herr hat ein kräftiges Exemplar dieses gefährlichen Reptils unschädlich gemacht und bewahrt es in Spiritus auf. — Seine Frau und drei Kinder im Alter von 9, 12½ und 14 Jahren verlor der Häusler Bellach in Buckau innerhalb weniger Tage durch Typhus. — In das hiesige Gerichtsgefängnis wurde gestern ein gefährlicher Messerstecher, der Dienstnacht Leinung aus Gölsen eingeliefert. Gelegentlich einer Schlägerei zwischen Gölsener und Zerbener Arbeitern bohrte L. dem Ziegelarbeiter Trenes einen Dolch in den Rücken, der die Lunge schwer verletzte, so daß keine Hoffnung auf Erhaltung des Lebens besteht.

Sportnachrichten.

* **Der H. F.-K. Wacker** bittet, nochmals auf das am 1. Feiertag zwischen seiner I. Mannschaft und der zum ersten Male in Halle weilenden I. Mannschaft des Berliner Ballspiel-Klubs stattfindende Wettspiel aufmerksam zu machen. Die Berliner, welche durch ihre in jüngster Zeit errungenen Siege über Berliner Helgoland mit 9:4, über Berliner Hertha, den vorjährigen Meister Berlins, mit 6:3, über Berliner Britannia mit 4:1, über Berliner Germania mit 6:1 und über den Mittweidaer Ballspielklub mit 3:1 ihre vorzügliche Form bewiesen haben, werden der Wackermannschaft harte Arbeit geben. Das Spiel beginnt um 4½ Uhr auf dem Wackersportplatze an der Dessauer Chaussee. Trotz der hohen Unkosten werden erhöhte Eintrittspreise nicht erhoben, um jedermann den Besuch dieses Spiels zu ermöglichen. Am 2. Feiertag nachmittags 3 Uhr spielt Wacker I gegen Lipsia Sturm I Leipzig auf dem Wackersportplatze in Halle.

* **Auf dem Hohenzollern-Sportplatz** gegenüber der Artilleriekaserne wird am 2. Pfingstfeiertag nachmittag 4 Uhr ein interessantes Wettspiel stattfinden. Die II. Reserve-Mannschaft des deutschen Meisterschaftsklubs „Verein für Bewegungsspiele, Leipzig" wird mit der II. Mannschaft „Hohenzollern" ein Gesellschaftsspiel austragen.

* **Der H. F.-K. Union I** fährt am Sonntag nach Leipzig-Oetzsch, um sich mit dem dortigen F.-K. Viktoria im Wettspiel zu messen.

* **Lettiner Fußballklub „Verein für Bewegungsspiele von 1907"** und „Turnspiel-Abteilung des evangelischen Jünglings-Vereins" stehen sich am 2. Pfingstfeiertag 3½ Uhr auf dem Exerzierplatz an der Heide im Wettspiel gegenüber.

* **Schülerbootshaus.** In Gegenwart des Kronprinzen und des Ministers Dr. von Studt wurde Freitag mittag das Schülerbootshaus am kleinen Wannsee eröffnet, das zur Förderung des Schülerrudersns an acht Gymnasien Berlins und der westlichen Vororte bestimmt ist.

* **Die Liste der erfolgreichen Herrenreiter** weist auffallende Veränderungen gegen das Vorjahr auf. An der Spitze steht mit 18 Siegen

Waschen Sie sich den Kopf mit
Shampoon
mit dem Schwarzen Kopf!
Überall käuflich. Paket 20 ₰, bei 6 Paketen das 7te gratis
Alleinfabr.: Hans Schwarzkopf, Berlin-Charl.

Nussbaum's Preise

nach

Pfingsten

sind für alle der Mode unterworfenen Artikel
bedeutend
herabgesetzt.

Wir empfehlen als ganz besonders
vorteilhaft
grosse Posten
Damen-Hüte, Damen-Konfektion, Weisswaren etc.
weit unter Engros-Preisen.

Während der
Frühjahrs-Saison
haben sich
Tausende
von
Resten
in
Seiden-, Woll- und Waschstoffen, Schürzenstoffen, Handtüchern, Bettzeugen etc.
angesammelt.

Der Verkauf derselben beginnt nach Pfingsten.

Die **wirklich** greifbar billigen Preise sind auf jedem Rest mit Blaustift verzeichnet.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19070519031/fragment/page=0001

und 9 zweiten Plätzen bei 48 Ritten Lt. Straube. Auch den zweiten Platz nimmt mit 12 Siegen eine jüngere Kraft, Dr. Riese, ein, der schon in der vergangenen Saison vielversprechende Erfolge erzielte. Dr. Riese reitet jetzt an Stelle des Herrn M. Lücke, der die Steuerung der Kraker'schen Pferde übernommen hat, die Vertreter des Weiner-Stalles. Herr von Wallenberg brachte es wohl infolge der bisher noch schlechten Form der Tepper-Laski'schen Pferde nur auf 10 und der vorjährige Champion, Herr M. Lücke erst auf 7 Siege. Lt. Sichler hat 6, Lt. von Platen, Lt. Graf Einsiedel, Lt. von Sydow und Rittmeister von Rosenberg je 5, Lt. Fürst Wrede, Herr Jahrmarkt, Rittmeister Schmoller, Lt. Wendt, Lt. von Keller und Herr Schulz je 4 Siege zu verzeichnen. Rittmeister Panse, Lt. von Raven und Lt. von Bachmayr, der das Rennreiten wohl ganz aufgeben wird, haben erst zweimal gesiegt. Bei den Flachrenn-Jockeys eröffnet Shaw, O'Connors Nachfolger am Weinberg'schen Stall, den Reigen mit 10 Siegen und 3 zweiten Plätzen bei 22 Ritten, Boardmann, Cleminson und der neue Gradizer Stalljockey Burn haben je 7, H. Aylin 6, Lewis, Yeomans, Liegmann und O. Müller je 4 Erfolge aufzuweisen. Im Hindernis-Rennen passierten Birghan und J. Martin je 7 und H. Brown 6, Reith 5, Hoge, Printen und Nowak je 4 Mal als Sieger das Ziel.

* **Im Pariser Wintervelodrom** fand Donnerstag das Match zwischen Major Taylor, Ellegaard und Friol statt, das den Sieg **Ellegaards** ergab, der zwar im ersten Lauf hinter Friol und dem Neger als Dritter endete, aber dann, von Anfang an führend, den zweiten Lauf vor Friol und den dritten vor Major Taylor überlegen gewann. Das Dreißig-Kilometerfahren hinter Motoren gewann in 25 Minuten **Mac Farland**, der Parent und Queffard mit 150 Meter schlug. Das Tandemfahren holten sich Schwab-Goven vor Hourlier-Delage.

* **Santos Dumont** konstruiert zur Zeit in seinem Aerodrom zu Neuilly-Saint James bei Paris einen neuen, lenkbaren Ballon von nur 21 Meter Länge und sehr schwachem Durchmesser, der mit einem 50 PS-Motor versehen, die enorme Geschwindigkeit von 100 Kilometer in der Stunde ergeben soll. Der erste Aufstieg dürfte schon in kurzem erfolgen. Der Ballon wird nur 100 Kubikmeter umfassen. Die Versuche mit seinen Flugmaschinen will Santos Dumont gleichfalls bald wieder aufnehmen.

Briefkasten des „General-Anzeiger".

(Jeder Anfrage muß die Monatsquittung beigefügt sein. — Anfragen ohne Namensunterschrift bleiben unberücksichtigt.)

* **Dora.** Von der Existenz einer solchen Anstalt ist uns nichts bekannt. Versuchen Sie es mit einem diesbezüglichen Inserat im „General-Anzeiger".

* **E. Sch. in N.** Ohne Einsicht in den Kaufvertrag können wir Ihnen eine bestimmte Auskunft nicht erteilen. Wenn in dem Vertrage ausdrücklich von unverzinslichen Forderungen die Rede ist, können die Brüder keine Zinsen beanspruchen.

* **B. E. 108.** Anonym, daher Papierkorb.

* **O. B. 95.** Wir verweisen zur Vermeidung von Wiederholungen auf die Auskunft unter F. L. in Nr. 115 des „General-Anzeiger."

O. J. i. K. Ob der Konfirmanden-Unterricht in einem Jahr hintereinander oder in zwei Sommer bezw. Winterhalbjahren erteilt werden muß, ist nicht vorgeschrieben. Zwei volle Jahre Konfirmanden-Unterricht ist nicht üblich. Daß Konfirmanden, die Sonntags nicht zwei mal zur Kirche gehen, vom Pfarrer bestraft werden, ist wohl nicht gut anzunehmen, durch derartige Zwangsmaßregeln werden doch nur Heuchler erzogen.

* **K. B.** Die städtischen Flußbadeanstalten (Pulverweiden) sind Sonn- und Festtags von 6 Uhr ab geschlossen.

* **L. K.** Derartige Vermächtnisse sind uns nicht bekannt. Auf Seite 32ff. Teil IV des Adreßbuches für Halle sind eine Anzahl Stipendien aufgeführt, ob eins oder mehrere darunter sind, die auf Ihren Sohn Anwendung finden, erfahren Sie vielleicht beim Magistrat hierselbst.

* **P. S. 13.** Den Wert der Bilder usw. können wir lediglich auf Grund Ihrer Angaben nicht beurteilen. Wenden Sie sich doch direkt an eine Antiquitätenhandlung (Teil III, Seite 2 des Adreßbuches).

* **M. H. 100.** Nach der Gesinde-Ordnung kann das Mädchen den Dienst ohne Kündigung verlassen, wenn es von der Dienstherrschaft mißhandelt oder sonst ungewöhnlich hart behandelt wird, wenn die Herrschaft es zu Handlungen verleiten will, welche den Gesetzen und den guten Sitten zuwiderlaufen, und wenn die Herrschaft ihm nicht genügenden Schutz gegen dergleichen Zumutungen von Personen gewährt, welche zur Familie gehören oder bei denselben ein- und ausgehen. — Ob das Mädchen, wenn es nicht aus einem dieser Gründe ohne Kündigung den Dienst verläßt, am 1. Juni abziehen kann, können wir Ihnen nicht sagen, da uns die z. Zt. getroffenen Vereinbarungen nicht bekannt sind.

* **A. K. 23.** 1. Bei dem Kauf des Ackers handelt es sich doch jedenfalls um ein Objekt von über 150 Mk., in diesem Fall muß der Kaufvertrag schriftlich abgeschlossen und darin der Zeitpunkt der Kaufgeld-pachtung festgesetzt werden. 2. Wir nennen Ihnen das Martinsstift hier, Lafontainestraße 14. Aufnahmegesuche sind an Herrn Pastor Jordan, Lafontainestraße 15, zu richten.

* **Neffe Arno.** Kunstverständige oder mechanische Arbeiter, welche in der Art ihrer Tätigkeit Hervorragendes leisten, können die Berechtigung zum einjährig-freiwilligen Dienst erhalten. Die Berechtigung muß aber spätestens bis zum 1. Februar des ersten Militärpflichtjahres bei der Prüfungs-Kommission für Einjährig-Freiwillige (in Merseburg) nachgesucht werden. Für Sie scheint es also jetzt schon zu spät zu sein.

* **Mai 12.** Die für die Provinz Sachsen gültige Polizei-Verordnung vom 16. August 1905 schreibt in § 1 vor: „Personen, welche, ohne approbiert zu sein, die Heilkunde gewerbsmäßig ausüben wollen, haben dies vor Beginn des Gewerbebetriebes demjenigen Kreisarzt, in dessen Amtsbezirk der Ort der Niederlassung liegt, unter Angabe ihrer Wohnung persönlich oder schriftlich zu melden und gleichzeitig demselben die erforderlichen Notizen über ihre Personalverhältnisse anzugeben. — Bei dem Kreisarzt werden Sie wohl auch die Bedingungen für die Heilgehilfen-Prüfung erfahren.

* **Ameisen.** Ameisen beseitigt man, wenn man mit Zuckerwasser getränkte Schwämmchen vor den Schlupflöchern auflegt. Sowie diese Schwämmchen mit Ameisen besetzt sind, kommen sie in kochendes Wasser und werden wieder durch neue ersetzt. Gegen Ameisen im Hause bewährt sich ferner auch Steinkohlenteer; man bestreicht längliche Stückchen Holz mit demselben und legt sie an die Stellen, wo die Ameisen am meisten verkehren. Auch kann man zu gleichem Zweck Wattebäuschchen mit Fischtran oder Karbolsäure befeuchten und dann an den bezüglichen Stellen niederlegen.

Nr. 100. E. Die Ihrer Tochter von deren Herrschaft im Jahre 1905 und 1906 gegebenen Geschenke kann die Herrschaft nicht zurückbehalten. Wenden Sie sich zunächst an die zuständige Polizeibehörde, und wenn dies erfolglos, dann klagen Sie auf Herausgabe. Wenn beim Mieten Draufgeld gegeben wird, so kann dasselbe auf den Dienstlohn verrechnet werden. Geschenke zu fordern ist der Dienstbote überhaupt nicht berechtigt; hat er aber solche von der Herrschaft erhalten, so hat letztere nur der ortsüblichen guten Sitte genügt und kann solche nicht zurückfordern, es sei denn, daß bei der Geschenkhingabe besondere Bedingungen daran geknüpft worden wären.

* **A. W. 100.** Die Auskunft in Nr. 110 enthält in der vorletzten Zeile einen Druckfehler, es muß dort statt Kassen „Kosten" heißen.

* **W. K. 177.** Anonym, daher nicht berücksichtigt.

* **E. G. 100.** Die Halloren feiern das Fest des sogen. Pfingstbieres alle zwei Jahre. In diesem Jahre findet dasselbe wieder statt, und zwar am 1. und 2. Juni. Die Hauptfestlichkeit ist am 1. Juni im „Paradies", Ratswerder 3.

* **A. F. 100.** In Ergänzung der letzten Briefkasten-Auskunft bemerken wir, daß nach den geltenden Vorschriften nur zum Handel mit Branntwein in Mengen von ½ Anker (gleich 17⅓ Liter) und darüber eine Genehmigung nicht erforderlich ist. Zum Handel mit kleineren Quantitäten — auch in versiegelten Flaschen — ist die Erlaubnis einzuholen.

* **M. M. 300.** Einer brütelustigen Truthenne können bis 25 Stück Hühnereier untergelegt werden. Das Ausbrüten dauert 20—21 Tage und kann zwei mal hintereinander geschehen, d. h., man darf die Truthenne nicht erst ausruhen lassen, sondern muß sofort nach dem ersten Ausbrüten wieder unterlegen. Drei mal drei Wochen Brut würde das Tier jedenfalls mit dem Tode bezahlen. Jetzt ist keine Zeit zum Brüten, denn die Puten sind jetzt im Legen; dagegen ist es im Februar oder März recht leicht, doch meistenteils auch nur dann, wenn bei der Putenherde kein Hahn gewesen ist. Daß eine Truthenne leichter zum Brüten gebracht wird, wenn sie betrunken gemacht wird, ist nicht erwiesen; ein Erfolg ist, wie uns von maßgebender Seite mitgeteilt wurde, noch nicht beobachtet worden.

Voraussichtliches Wetter am 19. und 20. Mai 1907.

Veränderliche Bewölkung, zeitweise mit Aufheiterung; Temperatur am Tage etwas steigend; geringe Niederschläge nicht ausgeschlossen.

Oeffentl. Wetter-Ansage für Sonntag, den 19. Mai.

Morgen vielfach heiter aber veränderlich; zeitweise leichte Niederschläge. Mäßige nordwestliche Winde. Nachts kalt bis zu Frost.

Bankhaus **Paul Schauseil & Co.,**
Halle a. S. — Bitterfeld — Delitzsch — Eilenburg.
An- und Verkauf von Wertpapieren. Einlösung von Coupons.
Konto-Korrent-Scheck- und Wechsel-Verkehr.
Verzinsung von Geldeinlagen etc. etc.

Kursbericht der Halleschen Bankfirmen vom 18. Mai.

	Dividende für	Dividende Proz.	Zinstermin	Zinsfuss	Kurs-Notiz
Stadtanleihen etc.					
Hall. conv. 3½ proz. Stadt-Anl. v. 1882	—	—	1/1 u. 1/7	3½	95G
do. 3½ proz. Theat.-Anl. v. 1885	—	—	1/1 u. 1/7	3½	—
do. do. Stadt-Anl. v. 1886	—	—	1/1 u. 1/7	3½	95,50bz
do. do. do. v. 1892	—	—	1/1 u. 1/7	3½	95G
do. do. v. 1900 Ser. III	—	—	1/4 u. 1/10	3½	95,50G
do. do. v. 1900	—	—	1/4 u. 1/10	4	100G
do. do. v. 1905, Ser. I. unk. b. 1912	—	—	1/4 u. 1/10	4	100,50bz
Akener 3½ proz. Stadt-Anl.	—	—	1/1 u. 1/7	3½	92,50G
Erfurter 3½ proz. do.	—	—	1/4 u. 1/10	3½	95B
do. 4proz. do. v. 1893	—	—	1/4 u. 1/10	4	100G
do. do. do. v. 1901	—	—	1/4 u. 1/10	4	100G
Halberstädter 3½ proz. Stadt-Anl.	—	—	versch.	3½	94B
Naumburger do. do.	—	—	1/1 u. 1/7	3½	94G
Zerbster do. do. v. 1905	—	—	1/1 u. 1/7	3½	—
Landschaftl. Centr.-Pfandbr.	—	—	1/1 u. 1/7	3½	—
do. do.	—	—	1/1 u. 1/7	3	—
Sächs. 4proz. landschaftl. Pfandbr.	—	—	1/1 u. 1/7	4	103G
do. 4proz. do. do. neue	—	—	1/1 u. 1/7	4	100bz
do. 3½ proz. do. do.	—	—	1/1 u. 1/7	3½	94,75G
do. 3proz. do. do.	—	—	1/1 u. 1/7	3	—
do. 3½ proz. Provinzial-Anleihe	—	—	versch.	3½	93G
Unstrut-Reg.-Anl. (Bretl.-Nebra)	—	—	1/1 u. 1/7	3½	93G
Anleihen industr. Ges.					
Ammendorfer Papierfarik 4proz. Oblig.	—	—	1/1 u. 1/7	4	—
Bernb. Maschinenfabrik 4½ Obl. rckz. 103	—	—	1/1 u. 1/7	4½	—
Bruckdorf-Nietlebener Braunkohlen-Obl.	—	—	1/4 u. 1/10	4	96,50G
Consol. Hall. Pfännerschafts-Oblig.	—	—	1/1 u. 1/7	4	97,75bz
Cröllw. Aktien-Papierf. 4pr. Hyp.-Anl.	—	—	1/1 u. 1/7	4	100B
Eilenburger Kattun 4½ proz. Oblig.	—	—	1/4 u. 1/10	4½	100,50G
Eisenacher 4½ proz. Kammgarnspinnerei-Oblig. rckz. mit 102 pr.	—	—	1/4 u. 1/10	4½	100,50G
F. Zimmermann & Co. Maschin., 4pr. H.-A.	—	—	1/4 u. 1/10	4	99,50G
Grube Glückauf 4½ proz. Oblig.	—	—	1/1 u. 1/7	4½	99G
Halle-Hettstedter 3½ proz. Oblig.	—	—	1/4 u. 1/10	3½	—
do. 4½ proz. do.	—	—	1/1 u. 1/7	4½	100,25bz
Hall. Strassenbahn 4proz. do.	—	—	1/1 u. 1/7	4	—
Kyffhäuserhütte 4proz. Hyp.-Anleihe	—	—	1/4 u. 1/10	4	—
Naumburg. Braunk. abg. 4pr. Hyp.-Anl.	—	—	1/1 u. 1/7	4	99,50B
Sächs.-Thür. Braunk.-V. 4proz. Schuldv.	—	—	1/1 u. 1/7	4	—
do. II. rückz. mit 102 proz.	—	—	1/1 u. 1/7	4	—
Waldauer Braunkohlen 4proz. do.	—	—	1/4 u. 1/10	4	99,25B
Werschen-Weissenf. Braunk. 4pr. Obl. 1890	—	—	1/4 u. 1/10	4	98,25G
do. do. do. do. 1898	—	—	1/1 u. 1/7	4	98,25G
do. do. do. do. 1902	—	—	1/1 u. 1/7	4	98,75G
Zeitzer Paraffin- u. Solarölfabrik-Anleihe	—	—	1/1 u. 1/7	4	98,25G
Aktien.					
Hallesche Bankvereins-Aktien	1905	7	1/1	4	154bz
Spar- u. Vorschuss-Bank-Aktien	1905	2	1/1	4	57G
Ammendorfer Papierfabrik-Aktien	1904/05	17	1/7	4	266bzB
Bernburger Maschinenfabrik-Aktien	1905	9	1/1	4	—
Cröllwitzer Aktien-Papierfabrik-Aktien	1905/06	14	1/7	4	235G
Cönnern. Malzfabrik-Aktien	1905/06	9	1/10	4	—
Dörstewitz-Rattmannsdorf. Braunk.-Akt.	1905/06	3	1/7	4	64B
do. Vorzugs-Aktien	1905/06	5	1/7	4	—
Eilenburger Kattun-Manufaktur-Aktien	1905/06	6½	1/7	4	—
Eisenwerk Brünner, Artern	1905	10	1/1	4	151B
Glauzig. Zuckerfabrik-Aktien	1905/06	8	1/7	4	130B
Halle-Hettst. E.-A., L. A. g. 3½ proz.	1905/06	4	1/7	4	—
Hallesche Aktien-Bierbrauerei-Aktien	1904/05	5	1/10	4	101,25G
Hallesche Maschinenfabrik-Aktien	1905	32	1/1	4	—
Hallesche Strassenbahn-Aktien	1906	8¼	1/1	4	127G
Hallesche Portland-Cement-Fabrik	1905	5	1/1	4	115,50B
Hildebrandsche Mühlenwerke-Aktien	1905/06	6	1/7	4	—
Körbisdorf. Zuckerfabrik-Aktien	1905/06	7½	1/7	4	—
Kyffhäuser Hütte Aktien	1905	13	1/1	4	139G
Landsberger Malzfabrik-Aktien	1905/06	7	1/10	4	165B
Naumburger Braunkohlen-Aktien	1905/06	12	1/7	4	211G
Niemberg. Malzfabrik-Aktien	1905/06	7	1/10	4	123B
Nienburger Schlossmälzerei-Aktien	1905/06	6	1/7	4	102B
Riebecksche Montanwerke-Aktien	1904/05	12	1/7	4	—
Sächs.-Thür. Braunk.-St.-Aktien	1905	3	1/1	4	—
do. do. St.-Pr.-Akt. I. Em.	1905	5	1/1	4	—
do. do. do. II. do.	—	5	1/1	4	—
Waldauer Braunkohlen-St.-Aktien	1905/06	12	1/7	4	238G
Wegelin & Hübner A.-G.-Aktien	1905	8	1/1	4	—
Werschen-Weissenfels. Braunkohlen-Akt.	1905/06	16	1/7	4	244bzG
Zeitzer Maschinenbau-Aktien (Schaede)	1905/06	10	1/7	4	—
Zeitzer Paraffin- u. Solarölfabrik-Aktien	1905/06	11	1/7	4	174G
Zuckerraffinerie Halle Aktien	1905/06	6	1/7	4	139,75B
Bruckdorf-Nietleb. Bergbauverein Kuxe	—	90	o. Zins.	o. Z.	—
Konsolidierte Pfännerschaft Kuxe	—	30	—	-	780G

Fröhliche Pfingsten!

Ein feines Kraut
erhöht das Vergnügen und den Genuss des Festes. Und am köstlichsten schmeckt und duftet eine gute Cigarette
Salem-Aleikum
Salem Aleikum-Cigaretten
Keine Ausstattung, nur Qualität.
3½ bis 10 Pfg. das Stück.

Allgemeiner Konsum-Verein H.-Trotha, e. G. m. b. H.

Bilanz für das Geschäftsjahr 1906.

Aktiva.			Passiva.	
An Kassa-Konto		98,18	Per Mitglieder-Anteil-Konto	24 113,—
An Bäckerei-Einrichtungs-Konto	47 154,—		Per Reservefonds-Konto	10 556,—
Abschreibung	2 357.—	44 797,—	Per Dispositionsfonds-Konto	10 052,11
An Grundstücks-Konto	85 300,70		Per Hypotheken-Konto	60 000,—
Abschreibung	853,70	84 447,—	Per Kreditoren-Konto	6 903,21
An Bäckerei-Mob.-Konto	469,80		Per Kautions-Konto	3 300,—
Abschreibung	47.—	422,80	Per Reingewinn	61 067,47
An Mobilien-Konto	3 650,25			
Abschreibung	365.25	3 285,—		
An Pferde- und Wagen-Konto	2 669,75			
Abschreibung	533,75	2 136,—		
An Kohlen-Konto		913,29		
An Sparkassen-Konto		8 004.—		
An Dividende-Konto		1 888.52		
An Warenbestände		30 000 —		
		175 991,79		175 991,79

Mitglieder-Bewegung.

Bestand am Anfang des Geschäftsjahres 1906	1239	Mitglieder.
Neu eingetreten im Laufe des Geschäftsjahres 1906	93	„
Summa	1332	Mitglieder.
Ausgeschieden am Ende des Geschäftsjahres 1906	97	„
Bestand am Ende des Geschäftsjahres 1906	1235	Mitglieder.

Die Geschäftsguthaben vermehrten sich im Jahre 1906 um 806.— Mark.
Die gesamte Haftsumme verringerte sich um 100.— Mark.
Die Haftsumme sämtlicher Mitglieder beträgt am Ende 1906 30875.— Mark.

H.-Trotha, den 17. Mai 1907.

Der Vorstand.
Ernst Beige. Otto Lindenhahn. Herm. Dobschall.

CARAMEL-MALZ-BIER
Fast alkoholfrei
Hergestellt aus feinstem Malz und Hopfen u. ff. Raffinade.
Ärztlich empfohlen für Gesunde wie für Kranke.
Societäts-Brauerei
INH: DRESCHER & TRÖNDLE.
ROLLSDORF a. See. Fernspr. No. 42 Amt Teutschenthal.
Vertr. **Alfred Scheibe,** Karlstr. 4. Fernruf 398.

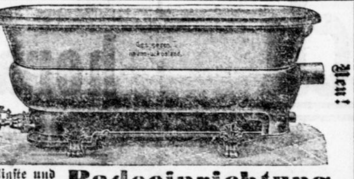
Vor Einkauf verlange kostenfreien Prachtkatalog. Er ist wertvoller Ratgeber bei Farben- und Formenwahl. Einhalbtausend Kinderwagen, Sitzlieger, Sportwagen stehen versandtbereit in der ältesten größten löblichen Kinderwagenfabrik
Julius Tretbar, Grimma 23.

Ein frischer Transport
erstklassiger Belgischer Arbeitspferde
schweren und leichteren Schlages ist bei uns eingetroffen.
Gebr. Britting, Gerbstedt.
— Telephon 30. —

Virisanol
Wirksamstes Kräftigungs-Mittel bei allgemeiner Nerven- und vorzeitiger Männerschwäche von Universitätsprof. u. Aerzt. empf. Flakons à 5 u. 10 M.
Neue Virisanol-Broschüre gratis. In Apotheken erhältlich.
Chem. Fabrik H. Unger, Berlin NW. 7
In **Halle a. S.:**
Adler-Apotheke, Geiststr. 15.
Bahnhofs-Apoth., Delitzscherstr. 3.

Magenleidenden
teile ich aus Dankbarkeit **gern** und **unentgeltlich** mit, was mir von jahrelangen, qualvollen **Magen- u. Verdauungsbeschwerden** geholfen hat. **A. Hoeck,** Lehrerin, **Sachsenhausen** b. Frankfurt a. M.

Neu! **Neu!**



Billigste und praktische **Badeeinrichtung**
mit direkter Gasheizung, erfordert wenig Raum, überall verwendbar, empfiehlt
G. Brose, Installation für Gas und Wasser.
Teleph. 282. Leipzigerstr. 96, gegr. 1879.

Tägl. frischen Spargel.
W. Winter, H.-Cröllwitz, a. d. Brücke.

Gutes dauerhaft. Gummiband (für Strumpfbänder) kauft man bei **H. Schnee Nachf.,** Gr. Steinstr. 84.

Bei **Harnröhrenleiden**
sind Sanonstäbchen (2,5 Bor-Zink-Eiweiß-Verbindung an Gelatinegummi gebunden) von **bester Wirkung** — sie desinfizieren die entzündeten Stellen und schließen sie völlig ab — die Heilung verläuft bei selbst alten Leiden normal, wie bei jeder Wunde, die mit Pflaster bedeckt ist. Preis 3.— Mark.
Versand Hofmann-Apotheke Schkeuditz-Leipzig.
Alleinverkauf für Halle u. Versand nach auswärts **Löwen-Apotheke,** am Markt.

ff. Speise-Leinöl,
ff. Speise-Rüböl,
stets frisch, offerieren billigst
Gebr. Luckau, Bernhardystrasse 2.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Ackerverpachtung.

Die in Freiimfelder Flur belegenen Ackerparzellen No. 3—12 und 31—59 **von 6 ar 24 qm bis 1 ha 48 ar 60 qm** Größe sollen auf die Zeit vom 1. Oktober 1907 bis 30. September 1913 verpachtet werden.

Termin zur Abgabe von Geboten ist auf **Donnerstag den 30. Mai d. Js., nachm. 6 Uhr** im Gesellschaftshause in Diemitz festgesetzt.

Die Bedingungen werden im Termin bekannt gemacht und können vorher nebst Plan der zu verpachtenden Parzellen im städtischen Bureau für Grundeigentum — Marktplatz 20, Zimmer 4 — eingesehen werden.

Halle a/S., den 16 Mai 1907. **Der Magistrat.**

Bekanntmachung.

Zur **Anmeldung von Beerdigungen** ist das Begräbnis-Amt am 2. Pfingstfeiertage **Montag den 20. Mai d. Js. vorm. von $10\frac{1}{2}$ bis 12 Uhr geöffnet.**

Halle a. S., den 18. Mai 1907. **Der Magistrat.**

Ausschreibung.

Die Regulierung und Neupflasterung einer Teilstrecke des Harzes mit **Reihensteinen II. Klasse soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.**

Angebote sind bis Montag den 27. Mai 1907, vormittags 10 Uhr im Sekretariat, Zimmer No. 23 des Wagegebäudes einzureichen, woselbst die Bedingungen nebst Zeichnungen ausliegen und auch die Bedingungsanschläge entnommen werden können.

Halle a. S., den 18. Mai 1907. **Der Magistrat.**

Zu vermieten

Wohnung zu verm., Mk. 330 **Krukenbergstraße 23.**

Leipzigerstr. 20, II. Et., f. 460 M, sof. od. spät. zu vermieten.

Beesenerstr. 13f herrsch. **Wohnung,** part., 4 heiz. Zimmer, Küche, Bad, Speisek. Gas, Innenklosett und Zubehör, 375 Mk., p. 1. Juli 07 **zu vermieten.** Näheres part. rechts.

Zu vermieten 1/7. 07 Wohnungen, 4 heizb. Räume u. Zub. Zu erfr. Wielandstr. 32, I.

Victoriaplatz 6 2 St., 2 K., K. u. reichl. Zub. 1/7. 07 f. 350 Mk. zu verm.

Wegzugsh. Wohn., 3 St., K., K., Zub., Gas per 1/7. zu beziehen **Bernhardystraße 24,** II.

2 St., K., K. u. Zub. 1. Juli zu vermieten Landsbergerstr. 60, III r.

Gr. Steinstraße 6 in I. Et. zwei geräum. Zimmer, für **Aerzte, Anwälte** od. **Agenten** seiner prima Lage wegen passend, per 1. Juli, Pr. 600 Mk. Näheres im **Drogengeschäft.**

Gr. Ulrichstr. 10 herrsch. **II. Etg.,** besteh. aus 8 Räumen, **sofort** zu verm.

Volkmannstr. 13 **Mansarde.** best. a. 2 St., K., K. u. Zub. p. 1./7.07 zu verm. Zu erfr. **Haring & Strache,** Holzhandl., **Magdeburgerstr. 49.**

Spitze 26/27, III, sehr schöne Wohnung, 3 heizbare Zimmer, Kammer, Küche mit Spk., reichl. Zubehör, Innenkl., per 1. Okt. f. Mk. 370 **z. vm.** Auskunft wird erteilt **Mansfelderstraße 8 im Kontor.**

Paul Riebeckstrasse 23 Wohn., 3 St., K., Zub. u. Innenklos., 300 Mk., 1/7. 07 z. vm.

Halberstädterstrasse 6, I, **sehr schöne Wohnung,** 5 heizbare Zim., Küche, Speisek., Innenkl., reichl. Zub. 1. Juli f. Mk. 650 **zu verm.** Auskunft wird erteilt **Mansfelderstr. 8** im Kontor.

Versetzungshalber sofort od. 1. Juli **Wohnung,** 6 Zimmer und reichl. Zubehör, zu vermieten **Robert Franzstr. 1b, I. l.**

Herrsch. 1. Etage Henriettenstr. 23 (a. Mühlweg) mit Balkon, Garten, Gas an einz. Pers. 1/10. 07 für 800 Mk. zu vermieten. Zu erfragen II. Etage.

4 Zim., Küche Speisek. u. Zub., Gas, 1/7. für 430 Mk. zu vermieten **Freiimfelderstraße 13,** I r.

L. Wuchererstr. 45, I, Wohn. m. 5 Zim., Küche, Bad, Innenkl. u. Zub., 675 Mk., 1/10. zu verm.

Cecilienstr. 1, am Victoriaplatz, Parterre mit Mansardenzimmer, Bad, Garten, Gas u. Wasserspülung 1/10., Preis 1000 Mk. Zu erfragen daselbst **I. Et.**

Cecilienstr. 100, II. Et., mit Balkon, Gartenbenutz., per 1. Okt. Zu erfr. **Cecilienstr. 1,** I. Preis 700 Mk.

Dzondistr. 1, II, sehr schöne Wohnung, 600 Mk., 1./7. zu vermieten durch **Oskar Knoche,** Gr. Steinstr. 63 II.

Herrschaftl. Wohnung, 5 Zimmer, Bad, Garten, Mädchenk. u. reichl. Zubehör sofort oder später zu vermieten **Mühlweg 30, p.**

Landsbergerstr. 58, II, 2 sehr schöne Wohnungen, 450 u. 480 Mk., 1. Juli zu verm. durch **Oscar Knoche,** Gr. Steinstr. 63, II.

Wohnung zum 1. Juni zu vermieten. **Unterplan 5.**

3 St., 2 Ka., Küche u. Zubehör 1. 7. 07 z. verm. Hallorenstr. 2 I l.

Herrschaftliche Wohnung, 525 Mk., 1. 10. **zu verm.** **Ganz,** Merseburgerstr. 46.

Nietleben, Heidestr. 5, **2 bessere Wohnungen** preiswert **zu vermieten.**

Wohnung, Vorderh. III, an ruh. Leute 1. Juli z. v. Gr. Steinstr. 67, I. r.

Prinzenstr. 24 Hofwohnung per 1. Juli für 180 Mk. **zu verm.**

Möblierte Zimmer

In **Ballenstedt** a/Harz sind in Nähe des Schloßparks behaglich eingerichtete Zimmer zu mäßigen Preis. zu vermieten. Näh. Auskunft erteilt **Germarstr. 4, III.**

M. Zim. m. Pens. Gr. Brauhausstr. 12.

Möbl. Zimmer, Nähe Bad Wittekind, billig zu vermieten **Giebichensteinerstraße 2.**

Gut möbl. Zim. f. 2 anst. Hrn. zu verm. Schmeerstr. 5, H. 1 l.

Möbl. Zim. W. 3 Mk. Zenterstr. 1, II.

Frdl. möbl. Zim., 15 Mk. m. Kaffee, zu verm. Anhaltstr. 13, Gartengeb. I.

Kl., saub. **möbl. Zim.,** sep. Eg., 12 u. 14 Mk., sofort zu vermieten. **Forsterstraße 39,** part.

Bett möbl. Zimmer preiswert zu verm. Ludw. Wuchererstr. 39, pt.

Frdl. m. Zim. b. z. v. Schwetschkestr. 17, II

M. Z., 15 u 25 M sof. Sophienstr. 28 pt.

Kl. möbl. Zim. z. vm. Gr. Klausstr. 11, II.

Frdl. möbl. Zim. Hallorenstr. 2, II.

Ein möbl. Zim. z. vm. Huttenstr. 18, II. r.

Möbl. Z., 12 Mk. m. K. Friesenstr. 13 pt.

Groß. gut m. Zimmer für 1 bis 2 Herren billig Friesenstr. 13, pt.

G. m. Z. ev. Pens. z. v. Bernburgerstr. 3, II.

Klein. freundl. möbl. Zimmer zu verm. Sophienstr. 27, III.

Möbl. Z. sep. Eg. Gr. Brauhausstr. 15 I l

Frdl. möbl. Zimm. m. guter Pension z. vm. Sternstr. 11, II.

Gutmöbl. Zimmer m. Kabinett, Schreibtisch, Piano, event. Pension z. vm. Bergstr. 2 I. (Nähe Wiesen

Frdl. Schlafst. fr. Friesenstr. 4, III l.

Frdl. Schlafst. z. vm. Grünstr. 27, II r.

Schlafstelle frei Steinweg 51, I

Frdl. saub. Schlafst. Streiberstr. 26, H. I l

Anst. Schlafstelle off Friedrichstr. 66.

Reinl. Schlafstelle frei Herrenstr. 9, II.

Frdl. Schlafst. z. v. Liebenauerstr. 8 III l.

Kleines Zimmer für jungen **Kaufmann** als Schlafstelle zum 1. Juni zu vermieten **Friedrichstr. 11,** pt.

Frdl. **Schlafstelle** sofort zu vermieten **Paradiesgasse 14,** pt.

Fr. Stube a. Schlafst. Hermannstr. 18.

Möbl. Schlafst. **off** Brunoswarte 25, I.

M. Schlafst. z. vm. Gr. Klausstr. 11, I.

Frdl. Schlafst. z. vm. Landwehrstr. 21, III.

Anst. Schlafst. off. Sternstr. 8, pt. r.

Frdl. Schlafst. b. anst. W. Kurzegasse 1 I.

Frdl. Schlafst. z. vm. Grünstr. 27 I l

G. möbl. Schlafst. z. vm. Körnerstr. 4, I r

Anständ. möbl. Schlafstelle zu vermieten Friesenstr. 4, II l.

Frdl. Schlst. off. Bernburgerstr. 16 III l

Schlst. m. K. 2 M Gr. Ulrichstr. 26 IV.

Bess. **Schlafstelle** Meckelstr. 7, p.

A. Schlst., 2 Mk., Frankestr. 18, II

Läden u. Magazine

Hardenbergstr. 37 Laden m. St. f. 400 M sof. zu verm.

Wagenschuppen zu verm. **Lentz, Taubenstr. 4**

Helle Werkstatt ev. **Niederlage Forsterstr. 56, p.**

Lagerräume zu vermieten **Graseweg 2.**

Laden mit Wohnung, für jedes Geschäft, sofort zu vermiet. Näheres **Geiststraße 26.**

Werkstelle zu verm., hell, freundl. **Friesenstr. 7.**

LADEN am Markt, **Brüderstr. 16,** gegenüber Neunhäuser, **zu vermieten.** **Näh. daselbst II. Et.**

Gr. Steinstraße 69 geräumig. Laden m. Nebenraum sof. od. spät. zu vermiet. **Preis Mk. 1800** einschl Zentral-Heizung. Näh. **daselbst** III. Et. l. od. **Gr. Steinstr. 6.**

Laden Bernburgerstraße 9 mit **Wohnung** und **Niederlage,** worin seit 10 Jahren Papierhandlg., auch passend für besseres Kolonialwarengeschäft, per 1. Juli d. Js. zu vermieten, ev. Umbau. Näheres bei **Hans Ullmann,** Bernburgerstr. 9, I. oder Gr. Steinstr. 8.

Magdeburgerstr. 23 ist ein **Laden** per sogleich **oder später zu vermieten.** Näh. b. **Gebr. Fackenheim, Gr. Ulrichstr. 12.**

Volkmannstraße 13 **Bäckerei** mit **Wohnung** per sofort zu verm. Zu erfragen **Haring & Strache,** Holzhandlg., Magdeburgerstr. 49.

Gut geh. **Fouragegeschäft** mit Wohnung zu verm. Off. u. O. 7114 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Günstige Gelegenheit für tüchtigen **Schlosser,** welcher sich selbständig machen will, **Werkstatt** zu verm. u. sämtl. Werkzeug zu verk. Wittekindstr. 14.

Schön. **Eckladen** m. Wohn., f. jed. Geschäft 1/7. f. 440 Mk. zu vermieten **Freiimfelderstraße 13,** I r.

Niederlage, Keller, auch Pferdestall 1. Juli zu verm. Anhaltstr. 4, Lad.

Ein **schöner, heller** **Laden mit Wohnung** in allerbester Lage, Hauptstraße **Cöthens,** mit 2 großen Schaufenstern, für jedes Geschäft passend, ist sofort zu vermieten. Offert. unt. Z. 4560 an d. Exped. d. Bl. erb.

Der **Laden** Gr. Klausstraße 34 (nahe am Markt) ist mit od. ohne Wohnung zu vermieten. Näheres **Kl. Klausstraße 4.**

Geschäftskeller sof. zu verm. **Magdeburgerstr. 9.**

Geräumiger Keller sofort zu vermieten **Grünstr. 28.**

Laden m. Ladenstube **Alter Markt 1,** bis jetzt als Konfitür.-Gesch. benutzt, sof. oder später zu **vermieten.**

Laden mit oder ohne Wohnung sofort oder später zu vermieten **Streiberstrasse 23, I. l.**

Lessingstr. 38 Bäckerei mit Laden u. Wohn., auch zu jedem anderen Geschäft pass., ev. sofort zu verm. durch **Oskar Knoche,** Gr. Steinstr. 63.

Stadt-Schmiede, geräum. eingerichtet, m. gut. ausgebreiteter Kundschaft zu verpacht. ev. z. verk. Off. u. B. 632 an Ann.-Exped. Gründler, Leipzigerstr. 66a.

Herrschaftl. Wohnung, **II. Etage, Gr. Steinstr. 30,** 7 heizb. gr. Zimmer, mit allem Zubehör, Gas, Badez., Innenkl. rc., **per sofort oder 1. 7. 07 zu vermieten.**

Neubau Paradeplatz 2 sind **Wohnungen,** 4—6 Zimmer mit Balkon, Küche, Bad, Mädchenstube und Zubehör. **1. Oktober 1907 zu vermieten.**

Unt. Leipzigerstr. 91 ist die **1. Etage** als **Wohnung** oder als **Bureau-Räume** p. 1. Okt. d. J. **zu vermieten.** Näh. daselbst. **O. Kohlig.**

Villa z. Alleinbew., Gartenstr. 2, hochherrschaftl. eingerichtet, 11 Zimmer, 3 Kam., reichl. Zubehör, fortzugshalber 1. Oktober **zu vermieten.** Meldung nebenan **Burgstrasse 31.** Besichtigung 12—1 Uhr.

Eckladen Marktplatz 20. Ein Teil des bisher von der Firma **H. Ch. Werther & Co.** benutzten Ladens ist 1. 7. oder später zu vermieten. **A. Huth & Co., Halle a. S.**

Miet-Gesuche

Kleine, freundl. Wohnung, 1—2 Stuben, Kammer, Küche, wird v. älter. Dame z. 1. Juli, evtl. auch früher zu mieten gesucht. Offerten unter **E. R. 100 postlagernd Merseburg** erbeten.

Aelt. Frl. sucht 1/6. nahe Promen. 1. Stube od. kl. Wohn., part. Off. m. Pr. u. **L. 7231** an d. Exped. d. Bl. erbeten.

Laden m. Wohnung, zu **Papier-Geschäft** geeignet, jetzt oder später zu mieten gesucht. Off. unter L 7251 an die Exped. d. Ztg.

Dame sucht ungest. Zim. p. 1. Juni. Off. unt. J. 7249 an die Exped. d. Ztg.

Dame sucht möbl. Zimm., Preis 15 Mk., Nähe Riebeckplatz. Offert. unter C. 7263 an die Exped. d. Ztg.

Herr sucht möbl. Zim. m. Pension. Offert. mit Pr. u. D. 7264 an die Exped. d. Ztg.

Anst. Kellnerin sucht ungen. Zim., sep. Eing., part. Offerten unter P. 7255 an die Exped. d. Ztg.

S. Wohn., 2 od. 3 Z. b. Z., pt. o. I., sof. od. 1.7. Off. m. Pr. u. A. 7261 an d. Exp. d. Z.

1. 10. 07 **Wohnung** gesucht, 7—8 Zimmer, Badez., Mädchenz., Innenklosett, Zubehör, im Preise von 8—900 Mk. von ruhigen Mietern ohne Kinder. Off. an **Fr. Goldfuss,** Alestraße 17.

Wohnung sof. 50-60 Tlr. ges. Off. u. **F. 7266** a. d. Exped. d. Bl. erb.

Junger Herr sucht **möbl. Zimmer** mit separatem Eingang, nahe der Hauptpost. Off. m. Preisang. u. **J. 7269** an d. Exped. d. Bl. erbeten.

Anst. Familie sucht **Wohnung,** 1. Juli, Mitte der Stadt oder Nordviertel, 60—75 Tlr. Offert. an **K. Föhre,** Schwetschkestr. 9. H., I. r. zu senden.

Unterricht

Privat-Tanzunterricht erteilt ungeniert zu jeder Zeit **Ad. Fröbe,** L. Wuchererstr. 46, p.

Tanz-Unterricht erteile zu jed. gewünscht. Zeit ungeniert, schnell u. sicher, **Walzer** in 1—2 Stunden. **Alb. Krüger,** Gr. Wallstr. 1.

Unterricht in Stenographie und Maschinenschreiben System Adler u. Continental), sowie in Buchführung wird gewissenhaft erteilt im **Kaufm. Verein f. weibl. Angestellte.** Anmeldungen wochentäglich von 12—3 Uhr im Bureau: Gr. Ulrichstraße 16. Eingang Bölbergasse.

Landwirtschaftliche Privatschule. Gründlicher Unterricht und Ausbildung für landwirtschaftliche Beamte zum Rechnungsführer, Amtssekretär rc. Honorar mäßig. Stellung wird nach Beendigung gratis nachgewiesen. Prospekte gratis durch Dir. **Falkenberg,** Halle a/S., Leipzigerstr. 53.

Sicher u. schnell lehrt Herren u. Damen aller Berufskreise Buchführ., Rechn., Schönschr., Stenographie, Maschinenschr., Sprachen **R. Gollasch,** Landwehrstr. 7. **22jähr. Erfolge.** Stellennachweis.

Unterricht im Deutschen, Rechnen, kaufmännisch. u. gewerblicher Buchführung, Stenographie, Maschinenschreiben rc. erteilt **H. Pankrath,** Karlstr. 2, part.

Tanzstunde regelmäßig: Dienstags, Donnerstags, Sonntags. Ganzer Kursus nur **3 Mk.** Anmeld. nehme **jederzeit** entgegen. **P. Schmidt,** Tanzlehrer, Dessauerstr. 12.

Erstes Hallesches Sprach-Lehr-Institut, früher **Schulstraße 3/4,** jetzt **Weidenplan 1, I.** **Die Direktion** Miss **Alexander.** — Telephon 1125. —

LERNE SPRACHEN! BERLITZ SCHOOL, **Harz 50, I,** Ecke Wilhelmstr.

Stenographie, Maschinenschreiben, Schön- u. Rundschrift usw. lehrt **Scherf,** Parkstr. 18.

Tanz-Unterricht im **„Tannhäuser" (Pressler's Berg)** **jeden Dienstag u. Donnerstag.** Honorar mäßig. Eintritt jederzeit. **A. & R. Ernst,** Tanzlehrer.

Privat-Unterricht für alle Tänze erteilt jederzeit schnell und gründlich **Gustav Krüger,** Lehrer der Tanzkunst, Ludw. Wuchererstr. 77, p. Prosp. gratis.

Einzelunterricht für Herren u. Damen in Schönschreiben, Stenographie, Maschinenschreiben a. Post rc., Einricht., Führen u. Revid. kaufm. Bücher in einfach. u. doppelt. Buchführung. **Franz Wehmer, Poststr. 1.**

„Praktika", **Baer's Handels-Lehranstalt.** **Staatlich genehmigt.**

Grundsatz: Aus der Praxis für die Praxis.

Damenkurse: Ausbildung als Buchhalterin, Geschäfts-Stenographin, Korrespondentin.

Herrenkurse: Ausbildung in allen Handelsfächern. Ausführlicher Lehrplan frei.

Lehrfächer freie Wahl: Schön- und **Rundschrift,** Maschinenschreib., Stenographie, Korrespondenz, Rechnen, Kalkulation, Deutsch, Buchführung, Kontorarbeiten, Wechselkunde, Handelskunde, Gesetzeskunde. Englische und französische Sprache u. Handelskorrespondenz. Vormittags-, Nachmittags- u. Abendkurse.

Carl Gieseguth's Handelslehranstalt, **Halle a/S., Sternstr. 10.** **Beginn neuer Kurse** für **Herren** zur **Ausbildung** als **kaufm.** und **landw. Buchhalter, Rechnungsführer, Stenographen, Maschinenschreiber** etc. für **Damen** als **Buchalterin, Maschinenschreiberin, Stenographin** etc. **täglich.** **Viertjahres-, Halbjahres- und Jahres-Kurse.** Honorar mässig. Stellennachweis. Pension. Prosp. **Vieljährige sichere Erfolge.** **Fernruf 3013.**

Klavier-Unterricht, Klavierstimmungen übernimmt die Pianoforte-Handlung von **Gust. Krompholz,** Gr. Ulrichstr. 26, Eing. Jägergasse. Langjähriger Vertreter von **Blüthner-Filiale.**

Kapitalien

22—30000 Mk. I. Ackerhypoth. b. Halle, **7500 Mk.** gute II. Hypoth., hinter kleiner erster, v. Selbstleiher ges. Off. u. C. 7203 an die Exp. d. Bl. erb.

12000 Mk. auf sicherste **erste Hypothek** gesucht. Offerten unter K. 7230 an die Exped. d. Bl. erb.

10000 Mark von pünktl. Zinszahler per 1. Juli auf Hausgrundstück mit Bäckerei als I. Hypothek nur von Selbstverleiher gesucht. Agenten verbeten. Offerten erbeten unter P. V. 10000 postlagernd **Stumsdorf.**

Aelterer Herr (Maurer- od. Zimmermeister) mit etwas Vermögen **als** Teilhaber an einem rentablen, gut eingeführten Baugeschäft in kleiner Stadt der Prov. Sachsen gesucht. Off. u. **L. 3447** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a/S.**

Ca. 45000 Mark will ich auf **kleinere gute** Hypotheken ausleihen u. erbitte Off. u. S. 7196 a. d. Exp. d. Bl.

20—25000 Mk. werden zur I. Hypothek auf Haus, im Zentrum gelegen, **gesucht.** Offerten von Selbstgebern unter **H. 4573** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle S.**

6500 Mark **bis zum 1. Juli gesucht.** Offerten unter Z. 4660 an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

An gute II. Stelle, ohne Risiko, **suche eine Hypothek von 9000 Mark** an mein Hausgrundstück. Vermittler verb. Off. u. H. 7248 a. d. Exp. d. Bl.

45000 Mk. als 1. und alleinige Hypothek von Selbstleih. gesucht. Werttaxe 75000 M. Off. unter M. 7252 an die Exp. ds. Bl.

5000 Mk. sich. Hypothek gesucht. Off. unt. E. 7245 an die Exp. ds. Bl.

Geschäftsmann s. **1900 Mk.** auf 1 Jahr zu leih. geg. hinreich. Sicherh. u. gute Verzins. Off. u. I. 7275 a. d. Exp. d. Bl.

Verloren

Portemonnaie mit 9 M. 60 Pf. Donnerstag v. 12-1 Uhr i. d. Liebenauerstraße von Lehrling verl. Gegen Belohnung abzug. Mauerstr. 15, H. pt.

Mittw. abend im Pfälzer Schießgr. 2 seid. Regenschirme abhand. gek. Geg. Belohng. abzug. Rob. Franzstr. 8 i. L.

Schlüsselbund verl. Abz. Kurzegasse 1, I.

Geld. Spitz ist am Mittwoch zurückgeblieben im „Café Wittekind". **Wittekindstr. 1.**

Diverse

Von der Reise zurück. **Dr. med. Hermann Keil,** Frauenarzt, **Martinsberg 11.**

Jung! Malerarbeiten!!!

Küche streichen von 3 Mk. an,
Fußboden □Mtr. „ 25 Pfg. „
Fassade Mtr. „ 40 „ „
Treppenhäuser „ 15 Mk. „
Kücheneinrichtung „ 6 „ „
Firmen äußerst billig.

Her. Fiebig, Anhalterstraße 3, II. l.

Vogelfutter, **täglich frischgemischte staubfreie Ware.** **Bewährtes Mischfutter** für **Stieglitze, Zeisige, Hänflinge, Finken Papageien, Kreuzschnabel, Dompfaffen, Wellensittiche u. Exoten.** Bestes Universalfutter für alle Weichfresser, als: **Stare, Amseln, Drosseln etc.** **Bergmann's Singfutter** für Kanarienvögel. Anerkannt bestes Kanarienfutter! **Sämtliche Vogelfuttersorten** in nur erster Qualität. **Mehlwürmer, Vogelbiskuit, Hundekuchen etc.** **Moritz Bergmann,** Samenhandlung, **2 Gr. Ulrichstr. 2.**

Eiserne Garten- u. Balkon-Möbel

empfiehlt in **größter Auswahl** zu **billigsten Preisen** **Christian Glaser,** **Halle a/S., Gr. Klausstr. 24.** Preise und Zeichnungen kostenlos und postfrei. **Reparaturen an Gartenmöbeln** werden in meiner Werkstatt für Blech- und Schmiedearbeiten prompt ausgeführt. Bitte auf Firma und Hausnummer zu achten.

Die Weidennutzung auf dem kleinen Exerzierplatze bei Kaserne II hierselbst soll für das Rechnungsjahr 1907 als **Schafweide** verpachtet werden. Hierzu ist Termin auf **Mittwoch den 22. Mai 1907, vormittags 10 Uhr** im Geschäftszimmer der Garnisonverwaltung anberaumt. Die Bedingungen liegen daselbst zur Einsicht aus. **Garnisonverwaltung Halle a. S.**

Solidaria-Fahrrad

Das beste Rad der Gegenwart! Lieferung auf Wunsch auch gegen **Teilzahlung.** Anzahlung 20—40 Mk. Abzahlung monatlich Mk. 8—10. Reichsräder bei Barzahlung von Mk. 56 an. Zubehörteile spottbillig. Katalog gratis und franco. **L. Jendrossek & Co., Charlottenburg 427** Schloßstraße 16.

Wäscherollen, englische (selbsttätig hin- u. hergehend u. abkippend), deutsche m. Kettenantr., Federrollen u. alle and. Konstruktionen baut seit 35 Jahren als Spezialität zu sehr billigen Preisen u. sendet Prospekte gratis **A. Neumann,** Maschinenfabrik **Bitterfeld 12.**

Rat in Damenangelegenheiten d. früh. Hebamme **Frau Selma Schmidt, Berlin,** Reichenbergerstr. 155, III.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19070519031/fragment/page=0003

Orden u. Ehrenzeichen

Original und en miniature, in grösster Auswahl.

Ehren-Preise für jeden Sport.

Spezialität für Jagd- und Schiess-Sport,

sowie **Jubiläums- u. Ehrengeschenke** jeder Art.

Grösste Ausstellung am Platze.

Gust. Uhlig, Halle a. S., untere Leipzigerstr.

Ausschneiden! Aufbewahren!

Kluge Frauen

kaufen keine wertlosen Artikel, sondern

befolgen meinen Rat

und verlangen sofort mein so berühmtes, reich illustriertes **hygienisches Frauenbuch** geg. 40 Pfg. in Briefm. (geschlossen und portofrei).

Tausende von Dankschreiben.

Auch Sie werden mir dankbar sein! Habe goldene Medaille! Viele Patente. Langjährige Erfahrung und daher unentbehrlich für jede Frau.

Ww. Elies. Schmidt,
Hebamme a. D.,
Berlin S.W., Ritterstr. 49, 2.

Reisehandtaschen

Bockleder 4.50—6.25,
Rindleder 7.50—12.00.
5% Rabatt.

C. F. Ritter,
Halle a. S., Leipzigerstr. 90.

KUNEROL

Feinstes Pflanzenfett aus

Cocosnüssen

zum Braten, Backen und Kochen.

Kunerol ist an Reinheit unübertroffen, kann stark erhitzt werden, ohne zu riechen, eignet sich zum Braten von Fleisch, zum Backen von Kuchen und Kochen von Gemüsen gleichmässig und hinterlässt keinen Nachgeschmack,

sagt das Publikum über

KUNEROL.

KUNEROL

In DEUTSCHLAND seit einem halben Jahre fabriziert,
in ÖSTERREICH seit zehn Jahren in jedem Haushalt verwandt,
erhielt auf der Kochkunstausstellung in **Dortmund** wieder die

Goldene Medaille.

Das Fabrikat zu diskreditieren

versucht die Konkurrenz

angesichts der Erfolge von

KUNEROL.

Vertreter in Halle (Saale): **Alfred Gebitsch.**

Belleza No. 36. Alle Hochachtung!

Zigarren-, Zigaretten- u. Tabak-Spezialgeschäft

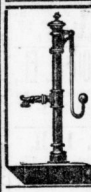
J. L. Heise,

jetzt **nur Bernburgerstrasse 15,**

— empfiehlt Zigaretten aus den Fabriken: —

Batschari Baden-Baden	**Waldorf Astoria** Hamburg
Dimitrino & Co. Cairo	**„Kosmos"** Dresden.

David Baird No. 87. Ultrama No. 93a.



Engel & Vogel, Halle a. S., Niemeyerstr. 18.

Spezial-Handlung in:

Pumpen aller Art für Wirtschaft, Hof u. Garten. — **Jauchepumpen.** —

Grosses Lager auch in allem Zubehör.

Unsere sämtlichen Pumpen sind gebrauchsfertig und wir garantieren für tadellosen Gang. Mit gewünschten Auskünften und Ratschlägen stehen wir jederzeit zu Diensten.

Fernruf 1870.

Garantie: Bei Mißerfolg Rückzahlung garant.

Schnurrbart! Streng reell!

Harasin unterstützt den Haar- und Bartwuchs mit wunderbarem Erfolge.

Wo kleine Härchen vorhanden sind, entwickelt sich **rasch üppiges** Wachstum, was durch Hunderte von glänzenden Dankschreiben **nachgewiesen** ist.

Aerztlich begutachtete Wirkung.

Prämiiert. Goldene Medaille Marseille. Grosser Ehrenpreis Rom.

Preis: Stärke I 2 Mk., Stärke II 3 Mk., Stärke III 4 Mk.

Harasin ist einzig und unerreicht dastehend, von Sachverständigen, staatlich Approbiertem Polizei-Chemiker, Aerzten usw. geprüft, warne deshalb vor wertlosen, mitunter sehr billigen Methoden, die mit grossem Geschrei angepriesen werden.

Allein echt: **Albert Schlüter Nachf.,** Halle, Große Steinstraße 6.

Herr Th. in C. schreibt: Da mein Freund durch Ihr Harasin in 3 Wochen ein, flott. Schnurrbart bekommen hat, so ersuche um Zusendung einer Dose Stärke II zu 3 Mk. p. Nachnahme.

Baumaterialien

von nur besseren Hausabbrüchen, als: **Türen** u. **Fenster** jeder Art, **Schaufenster** u. **Ladentüren, eleg. Torwege** in Holz und Eisen, **Parkett-, Stab-** u. **Riemenfußboden,** alt u. neu, große Posten **Balken, Kanthölzer** und **Bretter, Latten, Bohlen, Granittreppen, eiserne Oefen** und **Kochmaschinen, eiserne Gitter, 400 000 kg alte u. neue T-Träger** } eis. Säul., Granitplatten, Rippenheizkörper, eis. u. hölz. Fabrikfenst. u. Tür., Kripp. u. Raufen, Wendeltrepp., Wellblechhud., Kanalis.-Gegenst., Spiegelglas, Dachschiefer 2c. 2c., all. nur i. gut., gebrauchsfert. Zustande off. **billigst**

Unterlagsplatten,

Paul Kretschmer, Berlin NO. 55, Greifswalderstr. 71.

Salit

Beste Einreibung für

Hexenschuß, Reißen, rheumatische

Schmerzen

Salit wirkt nicht wie die spirituösen Einreibungen nur schmerzablenkend durch Hautreiz, sondern direkt auf die Ursache.

In Apotheken die Flasche zu Mk. 1,20.

Chemische Fabrik von Heyden, Radebeul-Dresden.

Putze nur mit

Globus

Putzextract

Pumpen

verschiedenster Art und Verwendung, **fix und fertig zum Aufstellen auf die Brunnen vorgearbeitet,** für flachen und tiefen Wasserstand, geringen und großen Wasserbedarf,

unter Garantie sachgemäßer Ausführung und leichten Ganges

empfehlen billigst

Gebr. Koch, Halle a. S., Königstr. 71 (Raffinerieleite).

Die besten u. solidesten **Reisekoffer, Reisekörbe, Reisetaschen,** staub- u. wasserdicht, praktische **Coupé-Koffer,** ganz leichte Blusenkoffer, Brottaschen, Frühstücksmappen, Hosenträger, Zigarren-Etuis, Geldbeutel, prima **Lederportemonnaies, Rucksäcke, Gamaschen, Reise-Necessaires, Plaidriemen** u. alle Reiseartikel in **bester Sattlerarbeit, keine Bazarware,** zu **billigen Preisen** empfiehlt

Paul Göldner, Albert Herrmann Nachf.,
Sattlerei und Lederwarenfabrik,
67 Leipzigerstrasse 67. Alle Reparaturen billigst.
Fernspr. 2778. — Preislisten franko.

Häcksel aus garantiert reinem Roggen-Langstroh,
Heu u. Stroh, alle Sorten
liefert zum **billigsten** Tagespreise
H. Köppe, Triftstraße 16, Fernruf 497.
Hackfleischschneiderei mit elektr. Energie.

Kartoffeln!

Empfehle mein reichhaltiges Lager in feinsten **Speisekartoffeln.** Sorgsamst abprobierte mehlreiche und fleckenfreie Ware:

Perle von Erfurt, (für Salate und die Tafel), **Magnum bonum,**

Up to date, Eierkartoffeln aus Thüringen.

Niederlagen: **Dorotheenstraße 13, Augustastraße 10, Magdeburgerstraße 57.**

Robert Erbe, Kartoffel-Großhandlung. Bestellungsannahme **Dorotheenstr. 13.** Telephon 1813.

Reisekörbe Ia. Qualität

3,90, 6,20, 7,25, 8,15, 9,35, 10,00, 12,00, 13,50.

C. F. Ritter,
Halle a. S., Leipzigerstr. 90.

Gegen feuchte Wohnungen.

Nasse Wandflächen, feuchte Wohnungen etc. werden in langjähr. bewährter **gesetzl., geschützter Ausführung** trocken gelegt. Behördl. Zeugnisse nach 10- u. 15 jähr. Anwendungsdauer vorhanden.

Uebernahme von Neu- u. Umbauten, Reparaturen, Dichten massiver Bassins usw.

Mit Kostenanschlag stehe auf Wunsch zu Diensten.

Friedr. Knape, Halle S. Magdeburgerstr. 57, I.
Maurer- u. Zimmergeschäft, Fernspr. 1776.

Achtung! Achtung!

Ganz Halle staunt

über die **Riesenauswahl** und **spottbilligen Preise** der

Ansichtspostkarten-Zentrale
Gr. Ulrichstrasse 31.

Eigenes Heim

mit etwa 2 Morgen Land finden **Hunderte** von **fleißigen deutschen evangelischen Handwerkern** und **Arbeitern** aller Art in nächster Nähe der **Provinzialhauptstadt Posen**

in der Arbeiter-Rentengutskolonie Zabikowo,

welche die Landbank-Berlin unter Vermittlung der Königlichen Generalkommission gründet. Als Anzahlung genügt schon ein verhältnismäßig geringer Betrag.

Günstige Arbeitsgelegenheit ist unter anderem in vielen Fabriken u. Ziegeleien, sowie bei Bauten in nächster Nachbarschaft und in der Stadt Posen selbst vorhanden.

Besichtigungen können jederzeit stattfinden.

Prospekt und Auskunft gibt kostenlos

die Geschäftsstelle der Landbank-Berlin in **Posen,** Lindenstr. 8.

Blitzableiter,

nach den Vorschriften der öffentlichen Feuer-Sozietäten, baut

M. Körnicke, Landsberg.

Spezialität seit 1888.

— **Projektierung** und **Kostenanschläge** frei. —

Referenzen von Behörden über zahlreich ausgeführte Anlagen.

Urin-Untersuchungen, chem. und mikroskopisch, sowie **Sputa-Untersuchungen** auf Tuberkelbazillen fertigt gewissenhaft

Bahnhofs-Apotheke, Inh. Korpsstabsapotheker a. D. **Heise,** Nahrungsmittel-Chemiker, Delitzscherstr. 3.

Auf unserem Grundstück zu Passendorf wird **Schutt** und **Asche nicht mehr** angenommen

Consolidierte Hallesche Pfännerschaft.

Verlege meine Werkstatt von **Ritterstraße 17** nach

Alter Markt 9.

Empfehle mich zur

Reparatur an Figuren aller Art.

Figuren in Elfenbeinmasse und Gips in größter Auswahl zu billigsten Preisen.

G. Belli, Alter Markt 9.

Lebertran-Emulsion, vorzüglich im Geschmack, daher von Kindern gern genommen, empfiehlt Fl. Mk. **1,50** die **Kaiser-Apotheke,** Glauchaerstr. 1.

Frauen erhalten diskret **Rat u. Hilfe** in allen Angelegenheiten. **Fr. Stolzer, Hannover,** Flüggestr. 9, I.

Zuckerkranken empfiehlt **regelmäßige Kontroll-Harnuntersuchungen** Apoth. **Jaenisch,** Meckelstr. 28, II. Laboratorium für Harn-Analyse und Bakteriologie.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19070519031/fragment/page=0004